

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- | | | | |
|----------|-----------------------------------------------------------------------|----------|--------------------------|
| Name | <u>Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil (Zentrale Vergabestelle)</u> | | |
| Straße | <u>Langer Markt 17</u> | | |
| PLZ, Ort | <u>54411 Hermeskeil</u> | | |
| Telefon | <u>0 65 00/9 18-2 24 oder -2 04</u> | Fax | <u>0 65 00/9 18-1 00</u> |
| E-Mail | <u>vergabestelle@ruwer.de</u> | Internet | <u>www.hermeskeil.de</u> |
- b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer VGH/FB3_5/2018/001
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung
"Ober der Hirtenwiese" , 54411 Hermeskeil/ Stadtteil Höfchen
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Straßenbau / Entwässerungs- und Wasserversorgungsanlagen
- Straßenbau / Wirtschaftswegebau
- rd. 400 m² Bit. Befestigung aufnehmen
 - rd. 2.200 m³ Erd- / Oberbodenarbeiten
 - rd. 2.000 m² Frostschuttschicht herstellen
 - rd. 1.850 m² Schottertragschicht herstellen
 - rd. 1.500 m² Asphalttragdeckschicht herstellen
 - rd. 350 m² Asphalttrag- / Asphaltdeckschicht herstellen
 - rd. 150 m Bordrinne aus Betonformsteinen herstellen
 - rd. 500 m Betonband herstellen
- Wasserversorgung
- rd. 235 m Verlegung dukt. Gußrohre DN 100 mm
 - rd. 90 m HA-Leitungen PE DN 40
 - rd. 230 m Leitungen PE DN 40 (Ringschluss)
- Entwässerung
- rd. 3.500 m³ Kanalgrabenaushub
 - rd. 2.750 m² Eingestellter Verbau
 - rd. 85 lfdm Michwasserkanal DA 400 / 500 PVC-U
 - rd. 460 lfdm Schmutzwasserkanal DA 250 mm PVC
 - rd. 100 lfdm HA-Mischwasserkanal DA 160 mm PVC-U
 - rd. 360 lfdm Regenwasserkanal DA 315 - 500 mm PVC-U
 - rd. 100 lfdm HA-Regenwasserkanal DN 160 mm PVC-U
 - rd. 17 St PVC-HA-Kontrollset 160/200
 - rd. 26 St Fertigteilschächte DN 1000/1200
 - Regenrückhalte mulde mit Drosselbauwerk und Einzäunung
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: April 2019 (in Abstimmung mit dem Auftraggeber)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 250 Werktage
 weitere Fristen _____
- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E81539964>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
Die Vergabeunterlagen werden ab Dienstag, den 15.01.2019 auf subreport ELViS zur Verfügung gestellt.
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 01.02.2019 **um** 11:00 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer, Untere
Kirchstraße 1, 54320 Waldrach
(Zentrale Vergabestelle Hermeskeil/Ruwer)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 01.02.2019 **um** 11:05 **Uhr**
Ort Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer
Rathausaal
Untere Kirchstraße 1
54320 Waldrach
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter oder deren Bevollmächtigte
- r) geforderte Sicherheiten Sicherheiten für die Vertragserfüllung über 5 v. H. der
Auftragssumme
Sicherheit für Mängelansprüche über 3 v. H. der Auftragssumme
einschließlich erteilter Nachträge
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind _____
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften _____
- u) Nachweise zur Eignung Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des
Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von
Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die
Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.v. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961, Beurteilungsgruppen AK 2, I, 0 sind zu erfüllen und auf Verlangen der Vergabestelle nach Aufforderung vorzulegen.

Weiterhin sind die Anforderungen der DVGW-Zertifizierung nach Arbeitsblatt GW 301 Gruppe "W3 ge, pe" (2011-10), zur Errichtung, Instandsetzung und Einbindung von Rohrleitungen - Anforderungen und Prüfungen, zu erfüllen und auf Verlangen der Vergabestelle nach Aufforderung vorzulegen.

v) Ablauf der Bindefrist 29.03.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1
54290 Trier

Sonstiges: